

Tagung
Freiheitliche Straftheorie und Sanktionenrecht
Universität Bonn, 7.3.2024 bis 9.3.2024

Programm

7.3.2024

Beginn: 14.00 Uhr

I. Voraussetzungen gerechter Strafe, freiheitliche Strafbegründung

1. Freiheitliche Straftheorie, rechtsphilosophische Grundlagen zu Schuld und Strafe

- Unrechtsbegriff, Schuldbegriff, Wiederherstellung rechtlicher Verhältnisse bzw. Aufhebung von Unrecht und Schuld durch Strafe

Referenten:

Prof. Dr. Katrin Gierhake, LL.M. (Rechtswissenschaft, Universität Regensburg)

Prof. Dr. Thomas Kater (Philosophie, Universität Leipzig)

2. Willensschuld als Voraussetzung der Strafe

- Grundsätzliches: freier Wille, Entscheidung zum Unrecht
- Abgrenzung Lebensführungs-/Charakterschuld

Referenten:

Prof. Dr. Stefan Schick (Philosophie, Universität Leipzig)

Prof. Dr. Stephan Stübinger (Rechtswissenschaft, Universität Hagen)

Ab 18.00 Uhr: Abendvortrag: „Vertragsrecht bei Kant“ – Referent: *Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)*

Ab 19.30: Gemeinsames Abendessen

8.3.2024

Beginn: 9.30 Uhr

II. Straftatfolgen und ihre Bemessung

1. Strafmaß: Maß/Wertgleichheit von Verbrechen und Strafe nach dem Strafgrund, Sanktionensystem, Strafraumen

- Die begriffliche Einheit von Straftat- und Strafzumessung (Zurechnung)

Referent:

Dr. Martin Heuser (Rechtswissenschaft, Universität Regensburg)

- Charakterisierung des Strafzumessungssystems

Impulsreferat:

Richard Schröder (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

2. Strafbemessung I: Sonderfälle von Unrecht und Schuld, die für die Strafbemessung von Bedeutung sein können

- Gesteigertes Unrecht in der Krise?
- Geminderte Schuld für „haltungsschwach-labile Personen“ in „politisch-verkehrten“ Gesamtzuständen? – Unrechtseinsicht?

Referenten:

Prof. Dr. Diethelm Kleszczewski (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

Dr. Thomas Grosse-Wilde (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

13.00 Uhr: Gemeinsames Mittagessen

14.45 Uhr

3. Strafbemessung II: Strafzumessungsumstände

a. Das Vorleben des Täters I: Verfestigter Unrechtshabitus, Wiederholungstäterschaft

Referent:

Prof. Dr. Michael Kahlo (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

Kommentar:

Prof. Dr. Stephan Stübinger (Rechtswissenschaft, Universität Hagen)

b. Das Vorleben des Täters II: Die „Lebensleistung“ des Täters

Impulsreferate:

Dr. Thomas Grosse-Wilde (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

c. Nachtatverhalten, insb. Wiedergutmachung, Täter-Opfer-Ausgleich

Referentin:

PD Dr. Anja Schmidt (Rechtswissenschaft, Universität Frankfurt a.M.)

d. Ordnung der Strafzumessungsumstände nach dem Strafgrund

Impulsreferat für eine anschließende Abschlussdiskussion zu den Strafzumessungsumständen:

Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

Richard Schröder (Rechtswissenschaft, Universität Leipzig)

Ab 19.30: Gemeinsames Abendessen

9.3.2024

9.00 Uhr – 13.00 Uhr

III. Straffarten

1. Zum Zusammenhang von Glückseligkeit/Schmerz und Unrecht/Strafe bei Kant

Referentin:

Maria Heuser (Philosophie, Rechtswissenschaft, Universität Regensburg)

2. Beschämung als Strafe

Referentin:

Jun.-Prof. Dr. Luna Rösinger (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

3. Arbeitszwang

Referentin:

Alisa Hastedt (Rechtswissenschaft, Universität Bonn)

4. Todesstrafe

Referent:

Dr. Klaus Honrath (Philosophie, Universität Hagen)